



Rathausbrief Juni 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

endlich kehren Leben und Lebensfreude nach Hilpoltstein zurück! Das spüre ich direkt von meinem Rathausfenster aus: denn zum Vogelgezwitscher gesellt sich nun auch wieder das Stimmengewirr, das von den Außenplätzen der Marktplatzgastronomie nach oben dringt.

Dass sich die Inzidenzen im einstelligen Bereich bewegen, ist unser aller Durchhalten, Rücksichtnahme und Zusammenhalten zu verdanken. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass wir diese wiedergewonnenen Freiheiten genießen und bewahren können. Eine 4. Welle, wie sie sich in manchen Ländern bereits ankündigt, wollen und können wir uns nicht leisten.

An allen Orten in unserer Stadt erwacht das Leben: morgens sieht man Schülerinnen und Schüler wieder gemeinsam ihren Schulweg antreten, die Planungen unserer kommunalen Jugendarbeit und unseres Kulturamts nehmen Fahrt auf, der Stadtrat tagt wieder in voller Größe, Rathäuser und Residenz sind für den Parteiverkehr geöffnet. Und nicht nur das Gesicht unserer Stadt verändert sich – auch unsere Website wird aktuell überarbeitet und wird im Juli nach einem Facelift online gehen.



Freibadsaison eröffnet

Unser Stadtbad ist seit 1. Juni innerhalb fester Zeitslots wieder für Badegäste geöffnet. Wie im letzten Jahr gelten hier Abstands- und Hygieneregeln, im Vorfeld muss online ein Terminslot reserviert werden. Außerdem konnten wir die Preise nicht nur stabil halten, sondern für Familien sogar neue Sonderangebote schaffen: Kinder erhalten bis zum Alter von sieben Jahren kostenfreien Eintritt und die Dutzendkarte für Kinder über sieben Jahre berechtigt nun nicht nur für 13, sondern sogar für 14 Besuche. Alle Informationen zur Registrierung und Terminbuchung finden Sie unter www.hilpoltstein.de/stadtbad/.

Bürgerversammlungen zu Dorferneuerung und Ortsumgehung

Gute Nachrichten gibt es auch beim Pilotverfahren Ortsdurchfahrt und Dorferneuerung im Ortsteil Unterrödel: unser Antrag auf Förderung wurde angenommen. Das bietet auch den meisten Hauseigentümerinnen und -eigentümern im Altort die Option, Förderungen in Anspruch zu nehmen. In der Verwaltung planen wir aktuell eine Bürgerversammlung, in der wir alle Möglichkeiten der Förderung vorstellen werden. Termin und Ort werden wir wie immer rechtzeitig bekannt geben. Die Baumaßnahmen im 1. Bauabschnitt beginnen frühestens am 19. Juli 2021.

Auch bei der geplanten Umgehung Meckenhausen-Sindersdorf stehen die nächsten Entscheidungen an. In einer Bürgerversammlung für die Ortsteile Meckenhausen, Sindersdorf und Pierheim werden wir über den aktuellen Sachstand bezüglich der sogenannten Vorzugsvariante informieren.

Die Heimatstadt erkunden – mit der neuen Freizeitkarte

Für den Urlaub zuhause oder Ausflüge mit Gästen möchte ich Ihnen unsere aktualisierte Freizeitkarte ans Herz legen: Neben den Sehenswürdigkeiten, wie zum Beispiel Burg und Museum, sind auch die kulturellen Einrichtungen sowie die große Vielfalt der lokalen Gastronomie verzeichnet.

Familien und Kinder können in der Umweltstation am Rothsee oder auf einem der vielen Kinderspielplätze auf Erkundungstour gehen. Oder Sie nutzen die Tipps auf der Rückseite für eine Schnitzeljagd durch unsere Stadt. Und wer weiß: vielleicht gibt es auf dem Weg auch für uns Alt-ingesessene noch Neues zu entdecken?

Schwierige und kostenintensive Entscheidungen im Stadtrat

Das Dach der Stadthalle bereitet uns nach wie vor große Sorgen. Zwischenzeitlich liegt ein Sanierungskonzept vor und die Ausschreibungen werden vorbereitet. Aufgrund der teilweise stark gestiegenen Baupreise im Bereich Stahl und Holz rechnen wir mit Kosten von mindestens 1,5 Mio. Euro. Aber wir arbeiten mit Hochdruck an der Umsetzung, damit die Schulen und Vereine möglichst schnell die Halle wieder nutzen können.

Vermutlich im Juli beschließen wir im Stadtrat über die Größe des geplanten Hallenbades an der Grundschule in Hilpoltstein, wobei nicht das Wünschenswerte, sondern das finanziell Machbare im Vordergrund stehen muss. Mit dem TV Hilpoltstein stehen wir in enger Abstimmung, was den Bau einer vereinseigenen Halle in diesem Bereich anbelangt.

Grünpflege der Privatgrundstücke

Eine Bitte möchte ich noch an die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer richten: sorgen Sie bitte dafür, dass der Gehweg und die Straße vor Ihrem Grundstück von wachsendem Unkraut und hereinragenden Ästen freigehalten wird. Denn nur mit Ihrer Hilfe können wir unseren Kindern, Seniorinnen und Senioren und Menschen mit Gehbehinderung sichere Wege bieten.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer, unseren Schülerinnen und Schülern einen guten Wiedereinstieg in den Präsenzunterricht, Vorfreude auf die großen Ferien und uns allen sonnige Tage mit Freunden und Familie.

Ihr



Markus Mahl

Erster Bürgermeister